

Maßnahmen des Vermögenshaushaltes 2011 nach Rangfolge

Stand: 11.07.2011

Rang- folge	Einzelplan	Amt	Maßnahme	Ausgaben €	Einnah- men €	Fördermit- telgeber €	Eigenanteil €	Begründung
01	6 - Bau- und Wohnungswesen/ Verkehr	61.2	Lutherplatz 8 (BT I+II) 61500.98790 & 36100	500.000	450.000	Städtebaul. Denkmalschutz	50.000	Sanierungs-und Erweiterungsmaßnahme des Lutherhauses durch die Evang. Kirche Mitteldeutschland im Rahmen des neuen Ausstellungskonzeptes im Zeichen der Lutherdekade und des Reformationsjubiläums
02	6 - Bau- und Wohnungswesen/ Verkehr	61.2	Lutherplatz 4-6 (BT III) 61500.98790 & 36100	200.000	160.000	Städtebaul. Denkmalschutz	40.000	Sanierungs-und Erweiterungsmaßnahme des Lutherhauses durch die Evang. Kirche Mitteldeutschland im Rahmen des neuen Ausstellungskonzeptes im Zeichen der Lutherdekade und des Reformationsjubiläums
03	6 - Bau- und Wohnungswesen/ Verkehr	61.2	"Tor zur Stadt" UA 61512	2.961.416	1.530.775 235.025 313.551	Stadtumbau/ Förderrichtl. ÖPNV sowie Kommunaler Straßenbau	882.065	Fördermittel Land 1.530.775 €, Bund/Land 235.025 €, E-Träger/Investor 313.551 € stehen zur Verfügung Gewährleistung zwingend erforderlicher Anbindungen zu angrenzenden Flächen, Wegen u. Plätzen an den ZOB und den Busbereitstellungsplatz
04	0 - Allgemeine Verwaltung	10	Investitionen EDV 02000.93500	899.000	0		899.000	Investitionen Hardware 360 T€/ Software 539 T€, Anschaffung der Technik zur Aufrechterhaltung und Sicherstellung der Arbeitsabläufe der gesamten Verwaltung zwingend erforderlich.
05	6 - Bau- und Wohnungswesen/ Verkehr	67.2	Brücke Nicolaus-Otto-Straße / Grunderwerb 63380.93270	93.000	0		93.000	Im Zuge der Bearbeitung des Grunderwerbes und der Bauerlaubnisvereinbarung einschließlich der Entschädigungszahlungen wurde durch die Forderungen der Adam Opel GmbH Rüsselsheim die Anmeldung zusätzlicher finanzieller Haushaltsmittel erforderlich. Zur Zeit wird die angemeldete Höhe für den Haushalt 2011 vom SG 61.21 nach Antwortschreiben von Opel überarbeitet. Nach Vorliegen der neuen Zahlen wird die Anmeldung kurzfristig korrigiert. Fördermittel stehen hierfür nicht zur Verfügung: nicht zuschussfähig
06	7 - Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	67.2	Flurbereinigung EA-Nord 78000.96005	33.000	0		33.000	Hier liegt entsprechend dem Stadtratsbeschluss aus 2005 eine vom OB unterschriebene Verpflichtungserklärung zur anteiligen Kostenübernahme durch die Stadt Eisenach vor. Diese wurde Bestandteil des durchgeführten Plangenehmigungsverfahrens des Wege- und Gewässerplanes.
06	7 - Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	67.2	Flurbereinigung Hötzelsroda 78000.96006	25.400	0		25.400	Hier liegt entsprechend dem Stadtratsbeschluss aus 2005 eine vom OB unterschriebene Verpflichtungserklärung zur anteiligen Kostenübernahme durch die Stadt Eisenach vor. Diese wurde Bestandteil des durchgeführten Plangenehmigungsverfahrens des Wege- und Gewässerplanes
06	7 - Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	67.2	Flurbereinigung Großenlupnitz 78000.96007	6.000	0		6.000	Hier liegt entsprechend dem Stadtratsbeschluss aus 2005 eine vom OB unterschriebene Verpflichtungserklärung zur anteiligen Kostenübernahme durch die Stadt Eisenach vor. Diese wurde Bestandteil des durchgeführten Plangenehmigungsverfahrens des Wege- und Gewässerplanes
07	6 - Bau- und Wohnungswesen/ Verkehr	61.2	Sanierungsträgerhonorar 61500.98618 & 36118	194.300	148.000	Städtebaul. Denkmalschutz	46.300	Vertragliche Bindungen
08	1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung	37	Gerätewagen Logistik 2 13000.93500 & 36100	200.000	65.000	§3 ThürFwOrgVO, Förd. d. Brand- schutzes u. Allg. Hilfe	135.000	Ersatzbeschaffung für einen LKW-W 50, Baujahr 1978 und einen Schlauchwagen W 50, Baujahr 1980. Die beiden vorgenannten W 50-Fahrzeuge sind auf der Feuerwache Eisenach stationiert und werden von der Berufsfeuerwehr Eisenach und der Freiwilligen Feuerwehr Eisenach-Mitte gemeinsam genutzt. Die Investition ist zur weiteren Sicherung der Einsatzbereitschaft zwingend erforderlich.
09	6 - Bau- und Wohnungswesen/ Verkehr	67.2	Brücke August-Bebel-Straße 63380.96020	40.000	0		40.000	Der TAV muss die Regenrückhaltung in der Hospitalstraße realisieren, dazu ist eine Vollsperrung zwingend erforderlich. Die Umleitung kann nur über die August-Bebel-Straße erfolgen. Die alte Brücke (Baujahr 1910) ist nur noch beschränkt nutzbar, Teileinbrüche sind bereits vorhanden, der Umleitungsverkehr (ÖPNV) kann nicht übetr diese Brücke geleitet werden. In 2011 muss die Planung erfolgen, damit im September 2011 Fördermittel KSB (75% der Baukosten) für das Jahr 2012 angemeldet werden können. So kann der Zeitplan eingehalten werden - Ausführung Brücke 2012 - RRB Hospitalstraße 2013
10	6 - Bau- und Wohnungswesen/ Verkehr	67.2	Brücke Naumannstraße 63380.96010	80.000	0		80.000	Der Vertrag mit dem THW für die Fußgängerbrücke läuft 2011 im Februar aus und muss verlängert werden. Hiefür fallen jährlich Kosten in Höhe von 14.000 € an. Die Wirtschaftlichkeit ist für diese gemietete Brücke ab 2012 nicht mehr gegeben. Bisher wurden 21.000 € für die Planung bereitgestellt. Die Fortführung der Planung ist 2011 dringend zu beauftragen, damit der Bau für 2012 zur Förderung angemeldet werden kann. Die Förderrichtlinie läuft 2013 aus. Es ist hierbei unbedingt zu bedenken, dass auch die Mühlgrabenbrücke in der Karolinenstraße schon teilweise gesperrt werden musste.
11	6 - Bau- und Wohnungswesen/ Verkehr	67.2	Tiefenbacher Allee / Grabental / Palmental 63000.96006	20.000	0		20.000	Der TAV plant die Erneuerung des Abwassersammlers. Die Durchführung einer Gemeinschaftsmaßnahme hat hier aus wirtschaftlichen Gründen oberste Priorität, da auch seitens der Stadt dringender Handlungsbedarf besteht. Bereits in der Planungsphase besteht dringender Abstimmungsbedarf zwischen Stadt, TLUG und TAV hinsichtlich der gesamten infrastrukturellen Situation einschließlich Hochwasserschutz. Die Maßnahme kann aufgrund der Straßenraumgestaltung nur als Gemeinschaftsmaßnahmen durchgeführt werden.
12	6 - Bau- und Wohnungswesen/ Verkehr	67.43	Stadtschloss Eisenach 61500.94008 & 36108	377.000	320.450	Städtebau- förderung des	56.550	Restleistungen Südfügel (5./6. Bauabschnitt). In 2010 sollte die Sanierung der beiden Obergeschosse im mittleren und östlichen Drittel des Südfüüels abgeschlossen werden. Durch die Reduzierung der bereitgestellten Mittel gegenüber der Haushaltsanmeldung konnten jedoch viele restauratorische Leistungen nicht fertig gestellt werden. Auch die Übergangsbereiche zu den vorangegangenen Bauabschnitten
13	2 - Schulen	51.4	Geräte und Ausstattungen im Rahmen des EFRE-Förderprogramms 20010.93530 & 36130	128.800	112.700	EFRE-Förder-ung 2011 Ministerium f. Bildung, Wirt- schaft und Kultur	16.100	Für die Beschaffung von Informations- und Kommunikationstechnik an den staatlichen Schulen der Stadt Eisenach wurden durch das Thüringer Ministerium für Bildung, Wirtschaft und Kultur im Rahmen der EFRE-Förderung 2011 Mittel in Höhe von 112.700 € in Aussicht gestellt. Zur Inanspruchnahme der Fördermittel ist darüber hinaus ein Eigenanteil von 12,5 % 16.100 €) durch die Stadt Eisenach zu erbringen. Im Ergebnis könnten Mittel in Höhe von 128.800 € zur Verbesserung der Schulausstattung eingesetzt werden. Die Stadt Eisenach als Schulträger ist gemäß § 3 Abs. 1 des Thüringer Gesetzes über die Finanzierung der Staatl. Schulen (ThürSchFG) verpflichtet den Aufwand zu tragen, der zur Durchführung eines ordnungsgemäßen Schulbetriebes und Unterrichtes erforderlich ist
14	2 - Schulen	67.43	E.-Abbe-Gymn. Haus I Sanierungsmaßnahme 23000.94000 Finanzierung über Schulinvestitionspauschale	220.000	130.000	Ministerium f. Bau, Landes- entwicklung und Verkehr	90.000	Gemäß durchgeführter Gefahrenverhütungsschau sind folgende Maßnahmen zur realisieren: Die Schaffung des zweiten baulichen Rettungsweges in allen Geschossen in der baulichen Anlage sowie das Schließen aller Öffnungen zwischen den Treppenträumen und allgemeinzugänglichen Fluren mit rauchdichten Abschlüssen und Einbau einer RWA-Anlage einschließlich einer Netzersatzanlage. Erforderlichkeit aufgrund Gewährleistung von Sicherheitsstandards im Schulgebäude und zur Vermeidung von Gefahrensituationen begründet.
15	2 - Schulen	67.43	8. Grundschule mit Sporthalle "Mosewaldschule" 21100.94007	82.000	0		82.000	Realisierung von Auflagen aus der Gefahrenverhütungsschau, 37.000 € Planung und bauliche Ausführung der Sicherheitsbeleuchtung, Rettungszeichen, Alarmierungsanlage und Notstrom 15.000 € Planungsleistungen zur Herstellung des 2. baulichen Rettungsweges 30.000 € Erneuerung Fenster Schulgebäude, verschlissen und undicht, 1. BA nach Notwendigkeit
16	2 - Schulen	67.43	Förderschule mit Sporthalle 27000.94001	80.000	0		80.000	Dachsanierung mit Wärmedämmung des Sporthallendaches
17	5 - Gesundheit, Sport, Erholung	67.43	Werner Aßmann Halle 56000.94001	60.000	0		60.000	Auf Grund weiterer Festlegungen des BOA und des BSA zur Erfüllung der Auflagen aus der Gefahrenverhütungsschau wurde der Einbau einer Zwangsentrauchung für das östliche Treppenhaus gefordert.
18	6 - Bau- und Wohnungswesen/ Verkehr	67.2	Stützmauer Pfarrberg 61500.96035	84.000	70.000	Städtebaul. Denkmalschutz	14.000	Die Stützmauer ist teilweise eingestürzt. Eine Absperrung ist erfolgt; zum Gebäude oberhalb ist eine Notzufahrt möglich. Zur Sicherstellung der Erschließung ist der Neubau zwingend erforderlich.
Summen				6.283.916	3.535.501		2.748.415	